

International Information Systems

Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg
Master of Science



Profil

Betriebswirtschaftliches Wissen mit fundierten Kenntnissen der Informatik

Der **Master of Science in International Information Systems** ist ein Studiengang für junge Talente, die anspruchsvolle Managementpositionen in global operierenden High-Tech-Firmen anstreben. Hervorragende Lern- und Arbeitsbedingungen bereiten die Studierenden auf eine internationale Karriere in der Wirtschaft vor, wobei der Schwerpunkt auf dem Management internationaler Informationssysteme liegt. Das Programm eignet sich für Studierende, die an **Informationstechnologie** und deren Rolle in der heutigen Geschäftswelt **interessiert** sind, **unabhängig vom inhaltlichen Schwerpunkt des Bachelorstudiums**.

Jedes Jahr schreiben sich etwa 80 Studierende in den Masterstudiengang ein, von denen etwa 50% international sind. Bislang kamen diese internationalen Studenten aus 33 verschiedenen Ländern der Welt. Bisherige Absolventen des Masterstudiengangs begannen ihre Karriere in internationalen Unternehmen wie **Accenture**, **Siemens** oder **adidas**, in der **Forschung** oder machten sich durch die Gründung eines **Start-up-Unternehmens** selbständig.

Kompetenzen

Unsere Absolventen verfügen über profunde Kenntnisse über den **Einsatz von Informations- und Kommunikationstechnologien in Unternehmen und der vernetzten Wirtschaft**. Sie sind in der Lage, das Potenzial von IT-Systemen für verschiedene Anwendungen in den Bereichen **Prozesse, Dienstleistungen und Informationsmanagement** zu analysieren und zu bewerten. Durch die Bearbeitung zahlreicher Gruppenaufgaben haben unsere Absolventinnen und Absolventen **Kommunikations- und Teamfähigkeiten** entwickelt. Aufgrund des internationalen Charakters des Studiengangs entwickeln die Absolventinnen und Absolventen sowohl **Sprachkenntnisse** als auch **interkulturelle Kompetenzen** und sind sich der möglichen Probleme bewusst, die in internationalen Projekten auftreten können.

Zielgruppe

Absolventen mit einem Bachelorabschluss in Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsinformatik, Informatik oder IT-nahen ingenieurwissenschaftlichen Studiengängen von Universitäten und Fachhochschulen.

Auf einen Blick

- Abschluss: Master of Science (M.Sc.)
- Regelstudienzeit: 4 Semester (= 2 Jahre)
- Studienbeginn: Wintersemester
- Sprache: Deutsch & Englisch
- Zugang: [elektronische](#) und [postalische Bewerbung](#)
- Standort: Nürnberg ([WiSo](#)) und Erlangen ([TechFak](#))



Friedrich-Alexander-Universität
Fachbereich Wirtschafts- und
Sozialwissenschaften | WiSo

Kontakt

Jessica Ochmann
Fachbereich Wirtschafts- und
Sozialwissenschaften
Lehrstuhl für
Wirtschaftsinformatik,
insbesondere Digitalisierung in
Wirtschaft und Gesellschaft
(Stiftungslehrstuhl)

Telefon: 0911 5302 96477

E-Mail: studium-iis@fau.de

[Website >](#)

Studieninhalte

Studieninhalte

Das **erste Semester** beginnt mit einer **maßgeschneiderten Einführung** in Internationale Informationssysteme. Studierende mit einem Management/Business-Background werden automatisch der **Informatik-Einführung** zugeordnet, während Studierende mit einem akademischen IT-Hintergrund die **Management-Einführung** absolvieren. Dies hilft den Studierenden, Fähigkeiten zu erwerben, die in ihrem früheren Studium nicht abgedeckt wurden, und ist ein Muss für den erfolgreichen Abschluss der Module, die sie im späteren Teil des Programms erwarten. Das erste Semester umfasst auch das **Fremdsprachenmodul**, in dem die Studierenden aus verschiedenen Sprachkursen (mit Ausnahme von Englisch und Deutsch) wählen können.

Die Kurse des **zweiten und dritten Semesters** integrieren interdisziplinäre Perspektiven aus dem Bereich der **Informationssysteme** und der **Informatik**. Darüber hinaus werden am Ende des dritten Semesters **Seminare** angeboten, um die Studierenden in einem interdisziplinären Kontext mit realen Herausforderungen der internationalen Wirtschaft zu konfrontieren und sie auf ihre Masterarbeit vorzubereiten, indem sie ein Forschungsprojekt auf dem Gebiet der Internationalen Wirtschaftsinformatik konzipieren, durchführen und dokumentieren.

Das **vierte Semester** ist der Anfertigung einer **Masterarbeit** in Zusammenarbeit mit einem internationalen Unternehmen oder akademischen Partner vorbehalten.

Ein **Auslandsaufenthalt** von mindestens einem Semester während des Studiums ist **obligatorisch**.

Nähere Einzelheiten entnehmen Sie bitte der [entsprechenden Website des Instituts für Wirtschaftsinformatik](#).

Karriere

Karrieremöglichkeiten

Absolventinnen und Absolventen des Studiengangs International Information Systems sind bestens geeignet für Aufgaben an der **Schnittstelle zwischen Management und IT** globaler Unternehmen, z.B. in Berufsfeldern wie Business Consulting, Projektmanagement, Rechnungswesen, Controlling, Unternehmensarchitektur, Change Management, Technologiemanagement oder IT-Strategie.

Internationale Wirtschaftsinformatiker sind bei internationalen Unternehmen wie **SAP, BMW Group, Daimler, VW, Siemens, adidas, Infineon, AMD** oder **Bosch** sowie bei Unternehmensberatungen wie **KPMG** oder **Accenture** gefragt.

Bewerbung

Bewerbung und Einschreibung

Die Bewerbung für den Master-Studiengang International Information Systems steht Studierenden offen, die ein **Bachelorstudium** erfolgreich abgeschlossen haben, vorzugsweise mit Schwerpunkt **Wirtschaft** oder **IT** (wobei auch andere akademische Hintergründe berücksichtigt werden können). Der Studiengang beginnt jedes **Wintersemester**.

Weitere Informationen zum **Bewerbungsprozess** finden Sie auf der [englischsprachigen Version dieser Seite](#).

Auswahlkriterien

- akademische Vornoten
- Praxis- und Auslandserfahrung
- Arbeitsprobe (Essay im Umfang von 1.000 Wörtern)
- gute Kenntnisse der englischen Sprache
- gute Kenntnisse der deutschen Sprache

Studienort

Weltweit vernetzt – Lokal verbunden

Forschung und Lehre auf internationalem Spitzenniveau, Praxisorientierung, eine hervorragende Vernetzung mit der Unternehmenswelt und ein konsequentes Qualitätsmanagement sind die Erfolgsfaktoren des Fachbereichs Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo).

Die Forschung am Fachbereich Wirtschafts- und Sozialwissenschaften ist – in der Tradition der früheren Handelshochschule Nürnberg – den Herausforderungen in Wirtschaft und Gesellschaft verpflichtet. Das vielfältige Forschungsprofil der WiSo ist gekennzeichnet durch die Verschränkung von betriebswirtschaftlichen, volkswirtschaftlichen und sozialwissenschaftlichen

Perspektiven und Forschungsansätzen sowie die Kooperation mit benachbarten Disziplinen. Dabei fokussiert sie ihre breite Expertise in sieben Forschungsfeldern und sucht gezielt Anknüpfungspunkte zur Forschungsk Kooperation in Nachbardisziplinen.

Die WiSo bietet somit exzellente Forschungsleistungen und eine entsprechend internationale Ausrichtung in Forschung und Lehre. Sie verbindet ein international ausgerichtetes Studium mit einem weltweiten Forschungsnetz.

Heute ist der Fachbereich Wirtschafts- und Sozialwissenschaften eine der renommiertesten Einrichtungen seiner Art mit über 6.000 Studierenden, über 40 Lehrstühlen, weltweiten Kontakten und einem der vielfältigsten Fächerangebote im deutschsprachigen Raum.

Gegründet als praxisnahe Hochschule ist die WiSo bis heute universitäre Denkfabrik und gefragter Standortpartner in der Metropolregion Nürnberg.

Informatik